

Amts=Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publitationsorgan Der Gemeinden: Schierftein, Connenberg, Rambach, Raurod, Franenftein, Bambach u. b. a. Tägliche Beilage jum Wiesbadener General-Anzeiger.

97r. 54.

Montag, ben 4. Mary 1912.

27. Jahrgang.

gen

Dai

bes

Amtlicher Teil.

Inr Barnung bes Publifums por Ueber-tremingen werben nachsiebend die den Schus des Baldes por Branden bezwedenden Strafbestimmangen biermit aur öffentlichen Kominis ge-

a) § 368 Ar. 6 bes Reichsftraferlebbuches: Mie Geldftrafe bis au 60 . K ober mit haft bis 14 Lagen wird beftraft, wer an gefährlichen su 14 Laven wird bestraft, wer an getabritiden Stellen in Bälbern ober Deiden ober in gefähr-licher Räbe von Gebänden ober seuerlangenden Sachen Tener anzündet.

5) § 44 bes Felds und Forstpolizeigeleses som 1. April 1880, Mit Geldstrafe bis zu 50 M oder Dast bis zu 14 Lagen wird bestraft, wer:

1. mit unverwahrtem Seuer oder Licht den Bald betritt oder sich demselben in gesahr-hringender Bielse nöbert:

bringender Beife nabert; im Balbe brennenbe ober glimmenbe Gegen-ftanbe fallen laft, fortwirft ober unvorfich-

tig bandbabt, abgeseben von ben Gallen des § 368 Rr. 6 des Strafgeledbuchs im Balde ober in ge-lädrlicher Näbe deslelben im Freien ohne Erlandnis des Ortsvorstebers, in dessen Bezirf der Bald liegt, in Königlichen Forften obne Erlaubnis bes suftandigen Gorftbeamten Gener annimbet, ober bas geitatte-ter Rafen angestindete Gener geborig su

beauflichtigen oder aussnlöichen unterläßt; abgesehen von ben Fällen bes § 380 Rr. 10 des Etrasgeseibuchs bei Walbbranden, von ber Boliseibeborde, bem Ortsvorfteber oder der Stellvertreter ober dem Forftbefiter oder Forftbeamten aur hilfe aufgefordert, feine Bolge leiftet, obaleich er der Aufforderung obne erhebliche eigene Rachteile gemilgen founte.

c) Regierungs . Polizei . Berorbnung

4. Mars 1889.

Nit Golddusse die aur 10 .M. im Unvermögensfelle mit verhältnismäßiger Daft wird beftraft, wer in deren Zeit vom 15. Krärs die
1. Juni in einem Balde außerdast der Gabrwege Risarren oder aus einer Pfeise ohne verfoloffenen Dedel raucht, Wiesbaben, den 3. Mars 1912

Der Oberbürgermeilter.

Befanntmachung.

Das am 26. Februar d. J. im Stadtwalbe Difirift "Burgburg" erficigerte Sola mirb aur Abfubr biermit überwiefen.

Wiesbaden, ben 28. Februar 1912. Der Magiftrat.

Befanntmachung.

Donnerstag, den 7. Mara d. 3., pormit-tags, foll in dem Stadtwalde "D. Bahnhola" das nachfolgend bezeichnete Gehöla öffentlich

meistbictend versteigert werden.

1. 20 Amtr. Buchen-Rutischeit.
2. 153 Amtr. Buchen-Scheithola.
3. 10 Amtr. Buchen Brügel und
4. 2800 Buchen Bellen.

Preditbewilligung bis jum 1. Sept. 1912. Das Solz lagert an guter Abfahrt. Zusammenfunft vormittags 101/4 Uhr vor

bem Reroberg-Reftaurant.

Biesbaben, den 1. Mars 1012. Der Maniftrat.

Befannimadung.

Dienstag, ben 5. Mars b. 36., nachmittags, follen in bem Diftrift "Langebera" 70 Amtr. Buchen-Trodenhols öffentlich meiftbietend per-

Preditbewilligung bis sum 1. Geptember 1912. Jusammenkunft nachmittags 3½ Uhr vor dem Daule Platterftr, Ar, 73 (Acftauration Daniel). Biesbaden, den 27. Februar 1912. Der Magiftrat. 32989

Refountmodung.

Der Gluchtlinienplan der Frankfurter Strafe vom Raifer Bilbelm-Ring bis Friedenstraß, bat die Buftimmung der Ortspolizeibehörde er-

bat die Suitimmung der Ortsvoliseibehörde er-balten und wird nunnehr im Rathans, I. Oberge-ichoß, Idmmer Rr. 38a innerhalb der Dienst-imnden su Isdermanns Einsicht offen aeleat. Dies wird gemäß § 7 des Flucklinien-Geleves vom 2. Inli 1875 mit dem Bemerken bierdurch be-fannt gemächt, daß Einwendungen gegen den Plan temerbalb einer vierrwöchigen, am 28. Fe-brager 1819 beginnanden und mit Milant des 22 bruar 1912 beginnenden und mit Ablauf bes 27. Mars 1912 endigenden Ausschluftrift beim Ma-

aiftrat idriftlich ansubringen find. Wiesbaben, den 24. Gebruar 1912,

Stabt. Seelifdvertauf. Bifdvreife am Dienstag, ben 5. Mars 1912. Schellifc, im Gangen mit Rouf, bas Bib.

Schellitich, im Gangen ofme Roof, das Bib. 32

Schellfisch, im Ausschnitt, bas Pfd. 35 3. Lablian, im Cansen mit Kopf, bas Pfd. 20 3. Rablian, im Ausschnitt, bas Pfd. 25 3.

Ranifall, im Austonitt, das Pid. 25 J. Braticellfiiche das Pid. 22 J. Dorich das Pid. 25 J. Braticellen das Pid. 30 J. Grüne Deringe das Pid. 20 J. Grüne Deringe dei 10 Pid. das Pid. 19 J. Briesdaden, den 1. März 1912.

Der Magiftrat.

Befannimadung. Die Dienfitmagd Benriette Jung, geboren am

13. Muguft 1890 su Baria, suleht Abeinitraße Rr. 13 wohnhaft, entsieht fich der Fürforge für the Lind. fo das es aus bifentlichen Mitteln unterftiftet werden muß. Bir erfucen um Mitteilung ibres Aufent-

Biesbaben, ben 20, Gebruar 1912. Der Mogilirat, Armen-Bermaltung.

Befannmadung. Die Lieferung ber nachbeseichneten Rleibungd. flifte. Baidegegenftanbe und Schube für bas fläbtifche Armen-Arbeitsbaus, für bie Beit vom 1. April 1912 bis 31. Mars 1913, foll nach Maßgabe ber im Bimmer 13 des Rathaufes gur Ginfict aufliegenden Bebingungen an biefige Liefe-ranten im Bege ber öffentlichen Ausschreibung pergeben merben.

3 Dubend Unterbofen für Manner, 4 Dubend Baltiaden für Männer, 3 Dubend Umerfädden für Frauen, 1 Dubend wasserdichte Schürzen für Frauen, 2 Dubend Rovitücher für Frauen, 32 Dubend Sommerjonpen für Männer, 150 Meter Bieber für Männerbemden, 100 Meter Bieber für Frauenbemden. 100 Meter Bieber für Frauen-bosen, 50 Meter Bieber für Kinderwindeln, 100 Meter Kalmud für Frauenunterröde, 50 Meter Madapolam für Kinderwindeln, 4 Dubend fertige Bettiicher. 20 Meter Bettuchbieber sum Ans-beffern, 20 Meter Bettsens (blau-weiß) sum Ans-beffern, 60 Meter Druditoff für Graueniaden, 50 bessern, 80 Meter Drucktoff für Fraueniaden, 50 Meter Futter, meliert, für Fraueniaden, 100 Meter Schürzenitoss, balbleinen blau für Männer und Frauen. 40 Kilogramm Strickwolle, fünsteilig, 5 Kilogramm Bettiedern sum Rachfüllen, 24 Baar geschlossene Dolsichnbe für Männer, 6 Baar Schnürsichnbe für Frauen, 36 Baar Pantossen für Frauen, 36 Baar Pantossen für Frauen, 36 Paar Pantossen nicht Minder und 100 Paar Schlappen für Männer.
Lieferungslustige werden ausgesordert, ihre Angebote bis spätestens

Angebote bis fpateitens

Montag. Den 4. Mars 1912, vormittago 10 Ubr, im Nathause, Simmer Rr. 13, absugeben, woselbst dieselben alsdann in Gegenwart etwa erschiene-ner Anbieter eröffnet werden. Proben find bei-

Biesbaben, ben 17. Gebruar 1912. 176 Der Magiftrat, Armenverwaltung.

Befannimadung.

Die Lieferung ber nachbeseichneten Birt-ichaftebeburfniffe für ben fiabriichen Boltofinbernarten, Guftov-Abolfftr. 18 bier, fiir die Beit vom 1. Avril 1912 bis 31. Mars 1913 foll nach Maßgabe ber im Rathaufe, Bimmer Rr. 11, sur Ein

gabe ber im Rathause, Zimmer Rr. 11. sur Einficht aniliegenden Bedingungen im Wege der
disentlichen Ausschreidung vergeben werden:

1. Fleisch und Wurftwaren, 2. Schwarsbrot.
3. Beisbrot, 4. Brötchen, 5. Kasse (gebrannt).
6. Erdien, 7. Linsen, 8. Bodnen, 9. Gertic,
10. Weisenmehl, 11. Daserarübe, 12. Dasersloden,
13. Gemüsennehl, 14. Fadennudeln, 15. Reis,
16. Gresmehl, gelb und weiß, 17. Graupen,
18. Wirselsuder, 19. gemahl, Inder, 20. Pilaumen,
21. Bollmilde, 22. Taselbutter, 23. Kodbutter, 24. Sala, 25. Effig, 26. Salatöl, 27. Stearinlichte.

Angebote find verichloffen mit entiprechender Aufichrift bie fpateftens

Mittwoch, ben 6. Mars 1912, porm, 10 Hbr. im Rathaufe, Zimmer Rr. 13, absugeben, moleibit biefelben in Gegenwart etwa ericbienener Anbieter eröffnet werben.

Bon ben unter 2 bis 20 einicht, und 24 bis 27 einicht, bezeichneten Baren find Proben beiau-

Biesbaden, ben 29. Februar 1912. 184 Der Magiftrat. Armen-Berwaltung.

Befanntmadung.

Die Lieferung ber nachbeseichneten Birticaltsbedüriniffe für bas Armenarbeitobane für Die Beit vom 1. 4. 1912 bis 31. 3. 1913 foll nach Mah-gabe ber im Bimmer Rr. 13 bes Ratbanfes sur Einfict aufliegenden Bedingungen im Gubmit-

finnibugge vergeden werden.

1. Mild., Bollmild, 2. Ochenfleisch, 1. Qual., 3. geräuch. Horrileisch, 4. Niereniett. 5. Wuritfett, 6. Kaffee, 7. Bicdorien, 8. Erdien, 9. Linken, 10. Bohnen.

11. Weisenmehl.

12. Daferarüse, 13. Nudelu, 14. Neise, 15. Kriesmehl, 16. Graupen, 17. Daferarüse, 18. Audelu, 14. Neis. 15. Kriesmehl, 16. Graupen, 17. Dafer 18. Salt. 10. Niefler, 20. Zalasti. 17. Buder, 18. Sals, 19. Bieffer, 20. Salatol, 21. Ribbenfraut, 22. Bicbie, 28. Cfenichwarse, 24. Stearinlichte, 25. Relfen, 26. Ribbl. 27. Rauchtabat, 28, Rautabat.

Lieferungeluftige merben aufgeforbert, ibre Offerten bis ipateitene Greltan, ben 8, Mars 1912, vormittage 9% Ubr, im Ratbaufe, Bimmer Rr. 18, absuncben, wolelbit diefelben in Genen-wart etwa ericbienener Submittenten eröffnet

Bon den unter Bofition fi bis 28 bezeichneten

Baren find Proben beignfligen. Mesbaden, den 23. Gebruar 1912. 32983 Der Magifitat, Armen Berwaltung.

Befannimadung.

Die Lieferung von Bollmild für bie Ctabt: armen, für die Beit vom 1. April 1912 bis 31. März 1943, iofl nach Massabe der im Rathaufe, Bimmer 12, dur Einficht aufliegenden Bedingungen im Wege ber öffentlichen Ausichreibung verarben werben.

Der Gefamtbebarf ber an liefernben Mild betragt ungefabr 25 000 Liter, Angebote find verichloffen mit entiprechender

Muffchrift bis fpateftens Montag, den 11. Märs 1912, vorm. 10 Ubr. im Ratbaufe, Zimmer Rr. 12. absigeben, wofelbit fie in Gegenwart etwa eridienener Anbieter er-

Bieobaben, den 26. Februar 1912. 187 Der Magiltrat. — Armenverwaltung.

Befanntmachung.

Der Schuhmacher Bilbelm Aruger, boren am 27. Gebruar 1864 gu Rirn, früher Raulbrunuenftr. Rr. 81 wohnhaft, entgieht fich ber Gurforge für feine Familie, fo bag fie aus öffentlichen Mitteln unterftutt merden

Befannimadung

Der Taglobner Rarl Miller, geboren am 17. Oftober 1878 au Mayen, suleht Abler-ftrage 55 mobubalt, entzieht fich der Fürjorge für seine Familie, so daß fie aus öffentlichen Mitteln unterftüht werden muß. Bir erfuchen um Mitteilung

Biesbaden, den 27. Gebruar 1912. 3299. Der Magiftrat, Armen-Bermaltung.

Befannimachung.
Die Lieferung der Schuhe für die Stadt-armen für die Zeit vom 1. April 1912 bis 31. März 1918 soll vergeben werden. Angebote, versiegelt mit der Ansichrift "Lieferung der Schuhe für die Stadtarmen" sind bis Montag, den 11. März 1912, vorz-mittags 11 Uhr. im Nathause, Zimmer Rr. 12, einzureichen, wo dieselben alsdann in Ge-genwart eiwa erschienener Bewerber eröffnet werden.

Bu diefem Termine baben die Bewerbet von famtlichen Schubiorten, die geliefert merben follen ein Baar ale Mufter vorzulegen

Die Lieferungsbedingungen, aus welchen auch die verlangten Schubiorten au erfeben find, liegen im Bimmer Rr. 12 von beute ab aur Ginficht offen.

Wiesbaben, den 25. Februar 1912. 197 Der Magiftrat, Armenverwaltung.

Berbingung. Die Unterbaltungs- und Heineren Erganjungsarbeiten für die ftabtifden Gebaube unb Schulen vom 1. April 1912 bie 31, Mars 1914 der nachfolgend verzeichneten Arbeitszweige und Lese und swar: a) Erd- und Maurerarbeiten lowie Bauftofflieserungen (Los 1), b) Jimmer-arbeiten (Los 2, c) Steinmeharbeiten (Los 3), b) Dachbederarbeiten (Los 4), e) Schreinerarbeiten (208 5), i) Glaferarbeiten (208 6), a) Schlofferarbeiten (208 7), b) Züncher- und Anftreicherarbeiten (208 8), i) Zapezierer- und Volfterarbeiten (208 9), i) Deforationdarbeiten (208 10), i) Spengler- u. Gasinitallationdarbeiten (208 11), i) Spengler- u. Gasinitallationdarbeiten (208 11), m) Intallationsarbeiten für bie gefamten Be-und Entmäfferungsanlagen (208 12) — follen im Bege ber bifentlichen Ausschreibung verbungen werben.

Angeboteformulare und Berbingungounterlagen tonnen mabrend ber Bormittagsbienst-ftunden Friedrichtraße 10 3immer Rr. 2 ein-geleben, die Berdingungsunterlagen auch von bort gegen Baraablung ober beftellgelbfreie Einsendung von 50 Pfg. für Los 1, 4, 5, 7, 8, 11 und 12 lowie 25 Pfg. für Los 2, 3, 6, 9 und 10 und awar bis sum Termin besogen werben.

Berichioffene und mit entiprechender Aufichrift veriebene Angebote find ipateftens bis Mittwoch. den 6. Mars 1912, vormittage 10 Ubr. bierber einsureichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt - unter Ginbaltung ber obigen Los-Reibenfolge Gegenwart ber eine erfdeinenben Anbieter.

Rur bie mit bem porgeidriebenen und ausgefüllten Berbingungoformular eingereichten Angebote werben berüdlichtigt.

Buichlagelrift 30 Tage. Biesbaben, ben 22. Februar 1912. 3298 Etabibanamt, Abt. für Gebaubennterbaltuns.

Berbingung.

Die Lieferung von Bubtudern Los I, Befen Buritenmaren Los II, Genfterleder u. Edmamn. Bürttenwaren 200 II., denketteber u. Stabamme v. p. Lod III. Tür- u. Insmatten Los IV. Molettpapier Los V. Metalkpubmittel u. Streich-bölser Los VI. fleinere Lureau-litenstien v. v. Los VII u. VIII. v. besond. Bürttenwaren u. Kämme Los IX für die ftädtische Berwaltung einicht. Krankenbaus. Schlachthof. Baster u. Lichtwerte im Rechnungsfabre 1912 follen im Bene ber öffenelichen Musichreibung verbungen

Berbingungeunterlagen Angebotsformulate, Berbingungsunterlagen und Mufter fonnen mabrend ber Bormittans-bienftitunden im Bermaltunasgebande Briedrichdiennistunden im Verwaltungsgebande erteoriaitraße 19, Jimmer Rr. 2 eingeleben, die Berdingungsunterlagen and von dort gegen Barsabinus oder bestellgeldireie Einfendung von
25. 4 und swar bis zum Termine besogen werden.
Berichiossen und mit der Ausschrift "G. U. 42
268. . . " versebene Angebote sind iväreitens bis

Mittwoch. ben 13. Mars 1912, porm, 11 Ubr. bierber einsureichen. Die Gröffnung ber Angebote erfolgt - unter

Einbaltung der obigen Lod-Reibenfolge -Gegenwart der eima ericeinenden Anbieter. Rur die mit dem porgeidriebenen und ous-neinlien Berbingungsformular eingereichten In-

gebote merben berfidlichtigt, Buldlandfrift: 30 Zage.

Biesbaben, ben 2. Mars 1912. Stabtbauamt.

Befannimadung.

Die Ausführung der Reinigung. Ansmauern und Wichfen der Koblenofen in den itadtischen Schulen foll für das Rechnungsiabr 1912 an Unternehmer vergeben merben,

Bedingungsunterlagen können auf dem Amts-simmer Friedrichtrafte 19 Zimmer Rr. 19 ab-geholt werden, wolellift auch näbere Austunft er-

Die Angebote find vorschriftsmäßig ansgefillt, bis sum 9. Mars b. I., vormittogs 11 Uhr, an die unterzeichnete Dienitstelle einsureichen.

Biesbaben, ben 29. Bebruar 1912.

Befannimachung.

Der Fruchtmarft beginnt mahrend der Winter-monate — Oftober bis einschlieblich Mars — um 10 Uhr vormittags.

Berbingung,

Die Dachbederarbeiten (Schiefer) für ben Umbes Botel-Reftaurants Rerobers bier follen im Bege ber öffentlichen Ausichreibung perbungen merben.

Berbingungeunterlagen und Beichnungen fonnen mabrend ber Bormittagsbienkliunden im Bermaltungsgebaube Griedrichstraße 19 Bimmer Rr. 9 eingeleben, die Angebotsunterlagen aus-ichliehlich Beichnungen auch von dort gegen Bar-sablung ober bestellgelbfreie Einsendung von

30 . bezogen werden. Berichloffene und mit ber Aufichrift . G. M. 127" verfebene Angebote find fpateftens bis Montag, ben 11. Mars 1912, porm. 10 Ubr.

bierber einzureichen. Die Eröffnung erfolgt in Gegenwart ber etwa ericeinenben Anbieter.

Rur bie mit bem porgeichriebenen und ausgefüllten Berbingungsformular eingereichten Mugebote werben berfidlichtigt,

Buidlagsfrift: 30 Tage. Biesbaden. den 2. Mars 1912. Städtifces Sochbauamt.

Geldpolizeiliche Aufforberung. Die Grundbefiger in der hiefigen Gemar-ung werden bierdurch erfucht, Aumelbungen fehlender Grengzeichen an ihren Grundfilden unter genauer Bezeichnung des Diftrifis, der Gemann und Rebenlieger bis jum 1. April d. 3. im Rathause Zimmer 42 in den Bormittagedienitftunden machen gu wollen.

Biesbaben, den 29, Februar 1912. Das Welbaericht.

Amtliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

Ergangungemablen sur Gemeindevertretung. Bur Bornahme der Ergänzungswahlen zur Gemeindevertretung gemäß § 25 der Landsamelnbeordnung werden die in der Bählerlifte (§ 30 a. a. D.) verzeichneten Bähler berufen

a) die Babler ber 3. Abteilung: auf Dienstag, den 12, Mars 1912, nachmittags von 4 bis 7 Ubr;

von 4 bis 7 libr:

6) die Bähler der 2. Abteilung:
auf Mittwoch, den 18. Märs 1912. vormittags
von 11 bis 13: Uhr:
c) die Bähler der 1. Abteilung:
auf Mittwoch, den 18. Märs 1912, nachmittags
von 33% bis 4 libr.
Sänrtliche Bahlen finden im hiesigen Rat-

Die Abteilung, in welcher jeber Babler fein Stimmrecht auszuliben bat, ergibt fich aus ber Bablerlifte und aus ben Benachrichtigungefarten, welche im Januar biefes Jahres jebem Babler

sugefiellt worden find. Aus ber Gemeindevertretung icheiben aus: 3. Abieifung: Schreinermeifter Lubwig Moris Berichterftatter Bilbelm Bintermener und

Abteilung: Baidereibefiner Rarl Bilbelm Bagner und Raufmann Bbilipp Deinr, Dorr, und Oberingeneur Ernft Brudner.

Es wird darauf bingewiefen, daß sur ord-nungsmäßigen Abwidelung und Erleichterung bes Babigeichafts die Borlage der sugeftellten Beradrichtigungen über bie Beseichnung in ber Bablerlifte bringend erminicht ift. Connenberg, ben 2. Dars 1912

Der Bürgermeifter. Budelt,

Befannimadung. Das der Gemeinde geborende Grundftud Bil-belmftrate Rr. 32 foll vom 1, Juli cr. ab vermietet werben.

Das Grunbftud enthalt Bobubaus, Stale hofraum und ca, 10 Ar Garten und eignet fich für Onbracicatt, Landwirticalt und beral. Befichtigung tam jederzeit erfolgen. Schrift liche Angebote find bis

Donnerstag, den 7. Märs er., vorm. 11 Ubr. auf Bimmer 7 des Ratbaufes absugeben, wo auch die naberen Bedingungen su erfahren find, Zwierflein, 24. Februar 1912. 33040 Der Bürgermeifter: Schmidt.

Solsverfteigerung.

3m Montag. ben 4. Mars b. 36., pormittass 19% Ubr enfangend, wird in ben Diftriften 7. 8, 14, 206, 4, bes biefigen Gemeindemaldes folgenbes Rutbols verlauft: Giden: 98 Stamme von 42.61 Gitmir.

18 Rabnfniebolser von 1,79 Finntt. 3 Stangen 1. RL. 2 Stämme von 1.70 Sfimtr. 3 Stangen 2. RL. (Sangweiden). 7 Stangen 1. RL. Buchen:

Riefern: 189 Stämme von 54,20 Fitmir., 2 Stangen 1. Rt., Raftanien: 1 Stamm 2,2 Meter lang, 68 cm. Durdmeffer.

Am Dienstag, ben 5. Mars d. 3s., vormittasb 93% Uhr ansangend, wird in den Districten 10. 14, 15, 17, 20a. u. 206 des biefigen Gemeinder malbes folgendes Brennhols verfauft.

5 Amtr. Scheit und Anüppel, 300

Bellen.
Buchen: 62 Amtr. Scheit, 36 Amtr. Anüppel.
5700 Pländerwellen.
Seichbols: 1 Amtr. Hirtenischeit, 2200 Bellen.
Riefern: 80 Amtr. Rollisbeit, 33 Amtr. Anüp

Rettamenstangen: 7 2., 15 3., 300 4., 500 5.

Cammelplat für Rintfer: Foritbaus Rbeine blid. Schierftein, 27. Gebruar 1912.

Der Bürgermeifter: Somidt,